



DIE SCHWEIZ AN DER IDT 2022

BUNDESRAT 2022: BUON VOYAGE!

Unterrichtsmaterial

Lisa Singh, Sprachenzentrum der Universität Freiburg, Schweiz

www.mitsprachenteilhaben.ch

Auftritt der Schweiz an der IDT 2022 Wien
mit Unterstützung von Präsenz Schweiz, EDA
und der Schweizerischen Botschaft in Wien

admin@akdaf.ch
vorstand@ledafids.ch

Vorbemerkung der Autorin für alle Aktivitäten

Inhalte aus der Schweiz sind in den gängigen Lehrmitteln für DaF/DaZ zwar vorhanden, stehen aber meist nicht im Zentrum. Für dieses Materialpaket wurden Unterrichtsmaterialien ausgehend von authentischen Materialien für erwachsene Lernende sowohl für Deutsch als Fremdsprache (Deutschunterricht auf der ganzen Welt inkl. im deutschsprachigen Raum) als auch für Deutsch als Zweitsprache (Deutschlernen in DACHL als Teil des Lebens im deutschsprachigen Raum). Die hier bereitgestellten Unterrichtsideen können beliebig ausgebaut werden, die einzelnen Aktivitäten sind aber bewusst kurzgehalten, um sie mit unterschiedlichen Lehrformen und -büchern kombinieren zu können. Die Deutschlernenden entwickeln dabei neben den Sprachkompetenzen auch landeskundliches Wissen zur Schweiz.

Ausgehend von authentischem Material, das bewusst kaum vereinfacht ist, erwerben die Deutschlernenden die Sprache basierend auf der kompetenz- und inhaltsorientierten Sprachendidaktik. Zudem wird Wert auf abwechslungsreiche Zugänge zur Sprache gelegt, damit möglichst unterschiedliche Lernertypen angesprochen, aber auch diverse Sprachfertigkeiten aktiviert werden (Sprechen, Schreiben/ Notieren, Lesen, Hören), und zwar nie losgelöst vom Ausgangsmaterial. Die L1 oder weitere Fremdsprachen und Ressourcen der Teilnehmenden sollen grundsätzlich nicht ausgeschlossen werden. Dabei ist die funktionale Mehrsprachigkeit zentral: Ein Text muss nicht bis ins letzte Detail verstanden werden, je nach Niveau genügen z.B. die Hauptinformationen. Weil jede/r andere Ressourcen mitbringt, ist beispielsweise auch Platz für persönlichen neuen Wortschatz.

Der/die Deutschlernende steht im Zentrum des Spracherwerbsprozesses und handelt mit der Sprache, sei es in Interaktionen mit anderen Kursteilnehmenden, sei es durch konkrete Rechercheaufträge oder zum Erschliessen eines Textes oder neuen Weltwissens mit Hilfe von Strategien. Daher ist im Unterricht mit dem vorliegenden Material auch der didaktische Ansatz der Handlungsorientierung wichtig.

Schliesslich sind je nach Ausgangsmaterial kleinere Vorentlastungsaufgaben und/oder grössere Projektaufgaben zu finden – dies inspiriert durch das TBLT (task based learning and teaching).

Übersicht über die Aktivitäten

Aktivität:	Bundesratsfoto 2022	3
	Einstieg ins Thema, Hypothesenbildung, Bildbeschreibung	
Aktivität:	Würfelspiel: Besuch vom Bundesrat	10
	Einen Reiseverlauf beschreiben: Abfahrts-, Ankunftszeiten und -orte nennen, Uhrzeiten und Präpositionen	
Aktivität:	Alle Wege führen nach Bern	15
	Wegbeschreibungen	
Aktivität:	Der Bundesrat auf Velotour	18
	Projekt: Eine Velotour gemeinsam planen	

Didaktische Hinweise zur Aktivität «Bundesratsfoto 2022»

Schlüsselwörter	Bundesrat, Bundesräte, Foto, Regierung, Schweiz, Landeskarte, Bahn, SBB, Netzplan, Mobilität, Reisen, Sprachregionen, Landessprachen, Städte
Sprachniveaus	Aufgaben 1. bis 4. A1+/A2, Aufgaben 5. bis 8. A2 bis B1
Zielgruppe	Jugendliche und erwachsene Lernende DaF/DaZ
Trainierte Fertigkeiten / Kompetenzen	Lesen Mündliche Interaktion Mündliche Produktion Schreiben Selbstgesteuertes Lernen Kommunikation Interkulturelle Kompetenz Strategien
Lernergebnisse	Am Ende der Lernaktivität kann der / die Lernende <ul style="list-style-type: none"> • Hypothesen zu einem authentischen Foto/Text bilden • Bilder/Fotos beschreiben • die eigene Meinung äussern • Gefallen/Missfallen ausdrücken • Lernstrategien zur Erweiterung des Wortschatzes anwenden (z.B. im Wörterbuch nachschlagen, einen eigenen Wortschatz aufbauen mittels Definitionen, etc.) • sich auf der Schweizer Landkarte orientieren • Sprachregionen in der Schweiz erkennen • Bundesratsmitglieder erkennen • Bundesräte Sprachregionen zuordnen • verstehen, was in der Schweiz «der Bundesrat» und «ein Bundesrat», «eine Bundesrätin» ist und dass sie die Regierung bilden
Lernprodukte	Durchgearbeitete Unterrichtseinheit, Interaktionen und Diskussionen in der Klasse
Benutzte Materialien	Bildvorlagen: Bundesratsfoto 2022 zum Herunterladen , Bundesratskarte 2022 zum Herunterladen , Bundesratsfotos seit 1993 (admin.ch) Lesetext zu Aufgabe 8: Foto 2022: der Bundesrat – in seiner Vielfalt vereint .
Kommentar und Copyright	Auf dem Portal der Schweizer Regierung, unter www.admin.ch , finden sich die offiziellen und stets aktualisierten Informationen zur Schweizer Regierung. Hier erfahren Sie u.a. wer die Regierung bildet, welche sieben Bundesrätinnen und Bundesräte es gibt, welche Aufgaben sie haben und dass der Bundespräsident, der die Regierung leitet und das Land international vertritt, ein Bundesrat oder eine Bundesrätin ist und jedes Jahr wechselt. Die jährlichen Bundesratsfotos zeigen dies bildlich. Das Bundesratsfoto von 2022 zeigt ebenso die Mehrsprachigkeit des Landes und ihrer Vertreterinnen und Vertreter. Wir möchten Ihnen Lust machen, diese Website als Quelle für Informationen für die eigene Weiterbildung und für den inhaltsorientierten Unterricht produktiv zu nutzen. Die Inhalte inklusive der Bundesratsfotos stehen zur Verfügung für den privaten Gebrauch, für nicht-kommerzielle Publikationen und für Lehrmittel zur freien Nutzung. Für kommerzielle Zwecke darf das Bundesratsfoto nicht verwendet werden.
Didaktischer Kommentar	Aktivität: Einstieg, Hypothesenbildung, über Bilder sprechen Orientierung: ⇒ Die Arbeitsblätter dieser Unterrichtseinheit sind in drei Teile aufteilbar. Tiefere Niveaus bearbeiten nur Aufgabe 1. bis 4. (Schwerpunkt Sprechen) und ggf. die Aktivität «Ein Bild schriftlich beschreiben». Höhere Niveaus können alle Aufgaben bearbeiten. ⇒ Die Vorlage «Redemittel» ist kein eigentliches Arbeitsblatt, d.h. bewusst nicht als Übung ausgestaltet: Sie soll den Teilnehmenden

	<p>während der mündlichen und/oder schriftlichen Produktion Unterstützung bieten.</p> <p>Arbeitsschritte: Zuerst beschreiben die Teilnehmenden das Foto, d.h. sie sagen, was sie sehen: Netzplan, Landeskarte, Schweizer Karte, acht Personen auf der Karte, Städtenamen, Zuglinien, Seen, eine Uhr, einen rosa Hintergrund usw. In einem zweiten Schritt knüpfen Sie an ihr Weltwissen an und bilden Hypothesen. Geben Sie den Teilnehmenden nach Aufgabe 2 wichtige Informationen zum Foto bzw. die Auflösung mündlich (falls Sie nicht mit Niveaus ab B1 arbeiten, die danach die Antworten über den Text in Aufgabe 5 bis 8 lesen), je nach Niveau der Lerngruppe natürlich stark sprachlich vereinfacht (siehe Hintergrundinformationen).</p>
Hintergrundinformationen	<p>Allgemeine Informationen zum Bundesrat der Schweiz Der Schweizer Bundesrat besteht aus sieben Mitgliedern. Alle sieben Bundesräte sind grundsätzlich gleichgestellt. Sie bilden das Team, das die Schweiz regiert. Unterstützt werden sie durch den Bundeskanzler, der als Stabschef die Aktivitäten koordiniert. Jedes Jahr übernimmt ein Mitglied des Bundesrats die Aufgabe des Bundesratspräsidenten/der Bundesratspräsidentin. Es leitet die Sitzungen des Bundesrats und repräsentiert die Schweiz international. Jedes Bundesratsmitglied ist Chefin oder Chef eines der sieben Departemente. Ausführlichere Hintergrundinformationen zur Schweizer Regierung entnehmen Sie bitte der Webseite des Bundesrats: Mitglieder des Bundesrates (admin.ch); Aufgaben des Bundesrates (admin.ch).</p> <p>Informationen zum Bundesratsfoto von 2022 Zum Jahresbeginn wird jeweils ein Gruppenfoto der Schweizer Regierung veröffentlicht, jeweils mit einem anderen Thema. Das Thema wird vom aktuellen Bundesratspräsidenten gewählt. Auf dem Foto von 2022 stehen die Regierungsmitglieder auf einer Karte des Zugnetzes der Schweiz. Die Schweiz ist für ein pünktliches und sehr gut erschlossenes Zugnetz bekannt. Die Bundesräte stehen alle auf ihrem Herkunftsort und zeigen so auch, dass sie unterschiedliche Sprachen sprechen: Italienisch, Französisch und Deutsch. In der Schweiz werden je nach Region unterschiedliche Dialekte gesprochen. Dies wird in Aufgabe 4 durch die Sprechblasen sichtbar gemacht. So spricht Simonetta Sommaruga z.B. «Berndeutsch», Viola Amherd spricht Walliser Dialekt, Ueli Maurer Züridütsch und Karin Keller Suter St. Galler Dialekt. Der Arbeitsort des Bundesrats ist das Bundeshaus in Bern Die Uhr ist eine typische Uhr der Schweizerischen Bundesbahnen (SBB), die in jedem Bahnhof der Schweiz hängt. Die für das Foto gewählten Farben (hellblau, rosa, grau) finden sich in Publikationen der offiziellen Schweiz. Diese Farben wurden auch für diese Materialien verwendet.</p>
Lösungen	Selbsterklärend nach der Lektüre der obenstehenden Hinweise.

Der Schweizer Bundesrat 2022

Didaktisierung Lisa Singh, Sprachenzentrum Universität Freiburg

Aktivität: Bundesratsfoto 2022

1. Was sehen Sie? Sprechen Sie im Kurs.



Bildnachweis: «Schweizerische Bundeskanzlei»

2. Bilden Sie Hypothesen: Was denken Sie, wer könnte das sein?

- Wer ist das? Was ist ihr Beruf?
- Warum stehen diese Personen auf einer Karte?
- Warum stehen diese Personen auf verschiedenen Städten?
- Was verbindet die Personen?
- Wer ist vielleicht die wichtigste Person? Warum denken Sie das?

3. Lesen Sie die Information zu den Schweizer Landessprachen. Merken Sie sich die Informationen im zweiten Abschnitt. Drehen Sie erst dann das Blatt um.

Die Schweiz ist mehrsprachig. Es gibt vier offizielle Sprachen und viele Migrantensprachen. Die offiziellen Sprachen sind Rätoromanisch, Italienisch, Französisch und Deutsch. «Schweizerisch»/ «Swiss» ist keine Sprache, obwohl das viele Leute auf der Welt denken! In Lausanne und Freiburg spricht man Französisch. In Brig, Bern, Zürich und St. Gallen spricht man verschiedene Schweizer Dialekte der deutschen Sprache. Alle Leute in diesem Landesteil verstehen also Deutsch. In Lugano spricht man Italienisch.

4. Die Bundesräte stehen auf Ihrem Herkunftsort. Wer spricht welche Sprache? Sprechen Sie.



Quelle: [Bundesratskarte 2022 A5 print.pdf](#)

5. Lesen Sie:

In der Schweiz ist es Tradition, dass die Schweizer Regierung zum Jahresbeginn ein Gruppenfoto mit einer Botschaft an die Schweizer Bevölkerung macht. Der Bundespräsident darf die Idee zum Layout wählen. Das Foto wird später im Netz auch gerne kommentiert.

6. Definieren Sie die folgenden Wörter:

die Tradition	
die Botschaft	
der Jahresbeginn	

7. Welche Botschaft will dieses Foto transportieren? Stellen Sie Hypothesen auf. Sprechen Sie.



Quelle: [Bundesratskarte 2022_A5_print.pdf](#)

«Ich denke, ...»

«Vielleicht...»

«Es könnte...»

...

8. Lesen Sie die Antwort nun im folgenden Text.

«Bern, 31.12.2021 - Die Bundeskanzlei hat das offizielle Bundesratsfoto 2022 veröffentlicht.

Mit diesem Bild will Bundespräsident Ignazio Cassis die enge Verbundenheit der Schweiz mit ihrer Bevölkerung darstellen.

Eine Karte des Schienennetzes und der wichtigsten Bahnverbindungen, die unser Land von Norden nach Süden und von Osten nach Westen durchqueren. Diese Linien verbinden auch die Bundesrätinnen und Bundesräte, die auf der Karte dort stehen, wo sie herkommen. Der Bundesrat in seiner Vielfältigkeit vereint und die Vielfältigkeit der Schweiz, die eine Stärke unseres Landes ist: Das sind die Themen, die das neue Bundesratsfoto darstellen will, indem es von Verbindungen, Zusammenhalt und Vielfalt spricht.

Die Botschaft

«Genau wie die Mitglieder des Bundesrates unterscheiden sich auch die Schweizerinnen und Schweizer in ihrer Herkunft, Sprache, Kultur und Mentalität. Und alle miteinander sind wir die Schweiz. Diese Vielfältigkeit macht die Stärke unseres Landes aus», ruft Bundespräsident Ignazio Cassis in Erinnerung. Dieses kostbare Gut ist heute umso wichtiger, da die Covid-19-Pandemie weiterhin unsere Gewohnheiten auf den Kopf und unsere Geduld auf die Probe stellt. Es ist wichtiger denn je zu zeigen, was uns verbindet, und nicht, was uns trennt. Und es verträgt einen Farbtupfer in dieser düsteren Zeit.

Der Tessiner Fotograf Stefano Spinelli hat die Aufnahme und die Gestaltung des Bildes nach einer Idee des Bundespräsidenten ausgeführt. (...).»

Quelle: [Foto 2022: der Bundesrat - in seiner Vielfältigkeit vereint \(admin.ch\)](#)

Aktivität: «Ein Bild schriftlich beschreiben»

1. Beschreiben Sie ein Bundesratsbild aus der Vergangenheit schriftlich. Wählen Sie ein altes Bundesratsfoto: [Bundesratsfotos seit 1993 \(admin.ch\)](https://www.admin.ch/bundesratsfotos). Unten finden Sie eine kleine Auswahl.
2. Schreiben Sie einen Text, der die Fragen beantwortet:
 - Was sieht man?
 - Wie ist das Foto aufgebaut?
 - Vergleichen Sie Ihr Foto mit dem Foto aus dem Jahr 2021: Was ist anders? Welches Foto gefällt Ihnen besser und warum?

Tipp: Die Redemittel helfen!



Bildnachweise: «Schweizerische Bundeskanzlei»

www.mitsprachenteilhaben.ch

Projektgruppe Auftritt Schweiz an der IDT 2022 Wien

Redemittel, um ein Bild/Foto zu beschreiben

TIPP: Wichtige Fragen: Wer? Was? Wo? Wann? Wie? Warum?

Was sieht man?

Auf dem Bild/Foto	ist/sind	...		
	gibt es			
	ist/sind	...		zu sehen.
	kann man	...		sehen/erkennen.
Das Bild/Foto	wird	...	gezeigt.	
	zeigt	...		
	gibt uns Informationen über	...		
...	

Wie ist das Foto/Bild aufgebaut?

Im Vordergrund/ Im Hintergrund Hinten/Vorne Oben/Unten Rechts/Links Auf der rechten/linken Seite/ Auf der rechten/linken Bildseite In der Mitte/Im Zentrum	befindet/befinden sich sieht man gibt es erkennt man ist/sind/ steht/stehen/	...		
	ist/sind	...		zu erkennen.
	kann man	...		sehen/erkennen.
...	

Redemittel: Ein Bild vergleichen, bewerten und die eigene Meinung ausdrücken

Die beiden Bilder/Fotos	sind	gleich/ähnlich unterschiedlich/ganz anders	aufgebaut.
Das erste/zweite Foto/Bild	ist	heller/dunkler/ langweiliger/ spannender/interessanter/ moderner/traditioneller/ lustiger... (weitere Adjektive)	als das andere Foto/Bild.
Auf den ersten Blick	kann	man	... erkennen.
Das erste/zweite Foto/Bild	gefällt mir	besser weniger gut,	weil... VERB.
...

Das Foto bewerten und Vermutungen äussern

Es erinnert mich an...

Ich habe den Eindruck, dass...

Ich denke/glaube/vermute, dass...

Ich finde es interessant, dass...

Ich bin überzeugt, dass...

Es wundert mich (nicht), dass...

Möglicherweise/Wahrscheinlich/Vermutlich /Vielleicht...

Didaktische Hinweise zu «Würfelspiel: Besuch vom Bundesrat»

Schlüsselwörter	Mobilität, Schweiz, Landeskarte, Bahn, SBB, Netzplan, Bundesrat, Reisen
Sprachniveaus	A1+, A2, B1
Zielgruppe	Jugendliche und erwachsene Lernende DaF/DaZ
Trainierte Fertigkeiten / Kompetenzen	Lesen Mündliche Interaktion Mündliche Produktion Schreiben Selbstgesteuertes Lernen Kommunikation Interkulturelle Kompetenz Strategien
Lernergebnisse	Am Ende der Lernaktivität kann der / die Lernende <ul style="list-style-type: none"> • eine Spielanleitung verstehen • die Uhrzeiten sagen • trennbare Verben anwenden • eine Zugroute beschreiben und dabei die trennbaren Verben richtig einsetzen • in der Gruppe sprechen / interagieren • sich auf der Schweizer Landkarte orientieren (Distanzen zwischen Städten (Zugfahrtdauer), Sprachregionen, Hauptstadt der Schweiz) • den Online-Fahrplan der Schweizer Bundesbahnen bedienen
Lernprodukt	<ul style="list-style-type: none"> • Geglückte Kommunikation während des Spiels
Benutzte Materialien	Die Schweizer Regierung 2022: Bundesratsfoto 2022 Printversion Spielplan: Liniennetzplan SBB zum Ausdrucken Arbeitsinstrument: Der SBB Fahrplan SBB
Kommentar und Copyright	<p>Wer in die Schweiz kommt oder eine Reise in der Schweiz plant und sich mit dem öffentlichen Verkehr von A nach B bewegen will, wird den elektronischen Fahrplan der Schweizerischen Bundesbahn (SBB) konsultieren und die entsprechende Handlungskompetenz im Umgang damit aufbauen müssen. Dieses Spiel trainiert diese Kompetenz und die damit verbundenen Redemittel.</p> <p>Wir möchten Sie anregen, die Website der SBB als Quelle für Aktivitäten im handlungsorientierten Unterricht zu nutzen.</p> <p>Das Bundesratsfoto steht zur Verfügung für den privaten Gebrauch, für nicht-kommerzielle Publikationen und für Lehrmittel zur freien Nutzung. Für kommerzielle Zwecke darf das Bundesratsfoto nicht verwendet werden.</p>
Didaktischer Kommentar	<p>Aktivität: Einen Reiseverlauf beschreiben</p> <p>Zeigen Sie als <u>Vorentlastung</u> für diese Aktivität das Bundesratsfoto 2022 und erklären Sie kurz, dass die Schweizer Regierung hier auf dem Zugnetzplan der Schweiz steht, und zwar auf ihren Herkunftsstädten. Erklären Sie für tiefere Niveaus die Spielregeln (vgl. Vorlage), damit Rückfragen möglich sind.</p> <p><u>Vorbereitung:</u> Es wird empfohlen, den Netzplan als Spielplan mindestens in Format A4 auszudrucken und eventuell zu laminieren. Bevor Sie laminieren, können Sie die grossen Schweizer Städte mit Leuchtstift markieren: das sind die einzelnen Stationen während des Spiels (vgl. Foto unten). Weiter werden Spielfiguren und Würfel benötigt sowie als Hilfe die Übersicht der Redemittel. Alle Spielgruppen sollten zudem mindestens einen Zugang zum Onlinefahrplan haben.</p> <p>Sprachlich festigen die Teilnehmenden in dieser Aktivität die trennbaren Verben und die Uhrzeiten, nachdem diese eingeführt wurden.</p> <p>Die vorgeschlagene Selbstbeurteilung ist fakultativ und enthält wichtige Lernziele. Diese können noch ergänzt werden.</p>

Aktivität: Besuch vom Bundesrat – Würfelspiel

Lesen Sie die Spielanleitung und spielen Sie das Spiel in der Gruppe.

1. Stellen Sie Ihre Spielfigur auf die Stadt eines Bundesrats/einer Bundesrätin.



Die Spielfigur steht auf dem Spielplan:



- ❖ Herr Cassis steht in **Lugano**. Er kommt aus Lugano und spricht Italienisch.
- ❖ Frau Amherd steht in **Brig**. Sie kommt aus Brig und spricht Walliser Dialekt, eine Mundart der deutschen Sprache.
- ❖ Frau Keller-Sutter steht in **St.Gallen**. Sie kommt aus St.Gallen und spricht St.Galler Dialekt, eine Mundart der deutschen Sprache.
- ❖ Herr Maurer steht in **Zürich**. Er kommt aus Zürich. Er spricht Zürcher Dialekt, eine Mundart der deutschen Sprache.
- ❖ Frau Sommaruga steht in **Bern**. Sie kommt aus Bern und spricht Berner Dialekt, eine Mundart der deutschen Sprache.
- ❖ Herr Berset steht in **Freiburg/Fribourg**. Er kommt aus Freiburg/Fribourg. Diese Stadt hat zwei offizielle Sprachen, sie ist zweisprachig. Deshalb steht der Name auf Deutsch und Französisch. Herr Berset spricht Französisch.
- ❖ Herr Parmelin steht in **Lausanne**. Er kommt aus Lausanne und spricht Französisch.

2. Öffnen Sie den Online-Fahrplan der Schweizer Bundesbahnen: www.sbb.ch

3. Legen Sie die Kopie mit den Redemitteln bereit. Das wird Ihnen beim Sprechen helfen.

4. Lesen Sie die Spielanleitung.

Ziel des Spiels: Wer zuerst zwei/drei verschiedene Bundesräte besucht, gewinnt!

Spielverlauf

Würfeln Sie. Ziehen Sie die Spielfigur in Richtung einer Stadt eines Bundesrats/einer Bundesrätin.

Geben Sie im Online-Fahrplan der SBB die gewünschte Route ein, z.B. Brig-Bern. Wählen Sie eine angezeigte Uhrzeit und sprechen Sie (BEISPIEL): «Ich steige um 11:18 Uhr in Brig in den Zug ein und komme um 12:24 Uhr in Bern an. Ich fahre von Brig via Visp, Spiez und Thun nach Bern.»

Wichtig: Falls Sie nicht genug Punkte gewürfelt haben, um bis zum Zielort zu kommen, nennen Sie die Stadt auf der Strecke, in der Sie Pause machen. Erst in der nächsten Runde können Sie erneut würfeln und weiterfahren.

Es wird so lange reihum gespielt, bis der/die erste Spieler/in zwei (oder drei) gewählte Bundesräte/innen besucht hat!

5. Spielen Sie! Viel Spass!



Beispiel einer laminierten Spielkarte, hier Grösse A4, mit markierten Städten in gelb. Fotos: Lisa Singh.

Redemittel zum Spiel und zum Zugfahren

Satzanfänge und Satzstrukturen mit trennbaren Verben; Präpositionen «in» und «um»

Verben: ankommen, einsteigen, losfahren, aussteigen

Ich	komme	um (Uhrzeit) Uhr	in (Stadt)	in den Zug	an.
Er/Sie	kommt				ein.
Ich	steige				los.
Er/Sie	steigt				aus.
Ich	fahre				
Er/Sie	fährt				
Ich	steige				
Er/Sie	steigt				

Weitere Sätze; Präpositionen «durch», «nach», «von», «über», «via» ...

Ich	fahre	um (Uhrzeit) Uhr	mit dem Zug	nach (Zielstadt).
Er/Sie	fährt			durch (Städte auf dem Weg).
			von (Stadt) über/via (Stadt) nach (Zielstadt).	

Fragen an die Mitspieler/innen:

- Wohin fährst du?
- Wohin fährt er/sie/dein Bundesrat?

Sätze fürs Spielende

Ich bin in (Stadt) angekommen!
 Ich habe gewonnen!
 Gewonnen!
 Ich habe zwei/drei Bundesräte besucht!

Link

www.sbb.ch; [Der SBB Fahrplan](#) | [SBB](#)



Aktivität: Besuch vom Bundesrat – Selbstbeurteilung nach dem Spiel

Füllen Sie nach dem Spiel die Selbstbeurteilung aus und ergänzen Sie weitere Lernergebnisse.

	Das kann ich gut.	Das möchte ich noch üben.
Ich kann eine Spielanleitung verstehen.		
Ich kann die Uhrzeit sagen.		
Ich kann trennbare Verben (ankommen, einsteigen usw.) sicher beim Sprechen verwenden.		
Ich kann meinen Mitspieler/innen Fragen zum Spiel stellen.		
Ich kann sagen, wo und wann ich in den Zug einsteige und wo und wann ich aussteige.		
Ich kann den Schweizer Online-Fahrplan bedienen und verstehen.		
...		
...		

	Ja	Nein
Ich weiss, welche Distanzen zwischen einigen Schweizer Städten liegen oder welche Fahrtzeit der Zug ungefähr braucht.		
Ich kenne unterschiedliche Sprachregionen der Schweiz.		
Ich kenne den Onlinefahrplan der SBB.		
Ich weiss, dass der Bundesrat, also die Schweizer Regierung, aus sieben Personen besteht und auf dem Foto auch der Bundeskanzler steht.		
...		
...		

Didaktische Hinweise zur Aktivität: «Alle Wege führen nach Bern»

Schlüsselwörter	Mobilität, Schweiz, Landkarte, Distanzen, Fahrzeiten, Verkehrsmittel, ÖV, Bahn, Zug, Auto, Bundesrat, Arbeitswege, Reisen
Sprachniveaus	A1+, A2 bis B2
Zielgruppe	Jugendliche und erwachsene Lernende DaF/DaZ
Trainierte Fertigkeiten / Kompetenzen	Lesen Mündliche Interaktion Mündliche Produktion Schreiben Selbstgesteuertes Lernen Kommunikation Interkulturelle Kompetenz Strategien
Lernergebnisse	Am Ende der Lernaktivität kann der / die Lernende <ul style="list-style-type: none"> • Hypothesen zum Verhalten von Personen bilden • in der Gruppe interagieren • (Arbeits-)Wege vergleichen und dazu Vermutungen äussern • sich auf der Schweizer Landkarte orientieren (Distanzen zwischen Städten (Zugfahrtdauer), Sprachregionen, Hauptstadt der Schweiz)
Lernprodukt	<ul style="list-style-type: none"> • Analyse (Distanzen, Dauer) und Vergleich von Arbeitswegen der Bundesrätinnen und Bundesräte mit verschiedenen Verkehrsmitteln • geglückte Kommunikation in der Gruppe
Benutzte Materialien	Die Schweizer Regierung 2022: Bundesratsfoto 2022 Printversion Arbeitsinstrument: Google Maps
Kommentar und Copyright	<p>Die Schweiz verfügt über ein sehr gut ausgebautes öffentliches Verkehrsnetz. Mit <i>Google Maps</i> kann man sich die Fahrzeiten sowohl mit dem ÖV als auch mit dem Auto oder allenfalls mit dem Velo oder zu Fuss sehr einfach anzeigen lassen und vergleichen. Wir nutzen dies für den Unterricht.</p> <p>Es ist bislang in der Schweiz durchaus normal, dass die Regierungsmitglieder mit dem öffentlichen Personenverkehr unterwegs sind oder im öffentlichen Raum angetroffen werden können.</p> <p>Das Bundesratsfoto steht zur Verfügung für den privaten Gebrauch, für nicht-kommerzielle Publikationen und für Lehrmittel zur freien Nutzung. Für kommerzielle Zwecke darf das Bundesratsfoto nicht verwendet werden.</p>
Didaktischer Kommentar	<p>Aktivität: Einen Reiseverlauf beschreiben und Verkehrsmittel vergleichen</p> <p>Die Redemittelliste dient als Hilfsmittel für die sprachliche Produktion/ Interaktion in der Gruppe. Dieses Hilfsmittel ist für die A-Niveaus unbedingt nötig, für B1 kann es eine gute Übersicht von wichtigen sprachlichen Ressourcen darstellen.</p> <p>Auch diese Aktivität kann unabhängig durchgeführt werden.</p>

Aktivität: Alle Wege führen nach Bern!

1. Die Bundesräte sind in Ihrer Herkunftsstadt und möchten nach Bern ins Bundeshaus zur Arbeit fahren. Lesen Sie, wo die Bundesräte gerade sind:



- ❖ Herr Cassis ist in **Lugano**.
- ❖ Frau Amherd ist in **Brig**.
- ❖ Frau Keller-Sutter ist in **St.Gallen**.
- ❖ Herr Maurer ist in **Zürich**.
- ❖ Frau Sommaruga ist in **Bern**.
- ❖ Herr Berset ist in **Freiburg**.
- ❖ Herr Parmelin ist in **Lausanne**.

Alle müssen zur Arbeit ins Bundeshaus: nach Bern!

2. Besprechen Sie in der Gruppe, wer welchen Arbeitsweg berechnet: Jede/r nimmt eine oder zwei andere Personen.
3. Nehmen Sie Ihr Handy oder Ihren Laptop mit Internetanschluss:
 - a. Schalten Sie auf Google Maps den Routenplaner ein.
 - b. Geben Sie die Route ein, z.B. Zürich – Bern oder Lausanne – Bern.
 - c. Wählen Sie verschiedene Verkehrsmittel (Zug/Bus, Auto, Velo, zu Fuss). Notieren Sie die Informationen zum Arbeitsweg.
4. Sprechen Sie in der Gruppe: Wie lange ist der Arbeitsweg von Ihrer Person mit den unterschiedlichen Transportmitteln? Sprechen Sie frei, ausgehend von Ihren Notizen.
Redemittel helfen: Satzanfänge und Satzstrukturen, siehe Seite 17.
5. Sprechen Sie in der Gruppe: Mit welchem Transportmittel ist Ihre Person am schnellsten? Wer hat den kürzesten Arbeitsweg, wer den längsten?
Redemittel helfen: Vergleiche, siehe Seite 17.
6. Sprechen Sie in der Gruppe: Bilden Sie Hypothesen. Was denken Sie, wie fahren die einzelnen Personen nach Bern? Begründen Sie Ihre Wahl.
Redemittel helfen: Vermutungen, siehe Seite 17.

Redemittel zur Wegbeschreibung

Satzanfänge und Satzstrukturen

Er/Sie braucht X Stunden/Minuten bis nach Bern/ bis zum Bundeshaus.

Er/Sie fährt mit dem (Auto/Velo/Zug/Bus/Taxi ...) nach Bern.

Er/Sie läuft zum Bundeshaus.

Er/Sie nimmt das Auto/das Velo/den Zug/den Bus/das Taxi ...

Transportmittel

mit dem Velo, mit dem Bus, mit dem Zug, mit dem Auto, mit dem Taxi, mit dem Tram, mit dem Flugzeug, mit dem Privatchauffeur, mit dem Motorrad, zu Fuss...

Vergleiche

lang – länger – am längsten

kurz – kürzer – am kürzesten

am schnellsten, am bequemsten, am angenehmsten, am sichersten, am günstigsten, am billigsten, ...

Herr Parmelin hat einen längeren Arbeitsweg als Frau Sommaruga. Frau Sommaruga hat den kürzesten Arbeitsweg. Vielleicht hat Herr Cassis den längsten Arbeitsweg? usw.

Vermutungen

«**Ich denke**, Frau Sommaruga fährt mit dem Taxi zur Arbeit.»

«**Meinst du** wirklich? Ich denke, sie fährt mit dem Bus zum Bundeshaus.»

« **Das glaube ich nicht. Vielleicht** fährt sie mit ihrem eigenen Auto zur Arbeit.»

Links

maps.google.ch; [Der SBB Fahrplan | SBB](#); [Bundesratskarte 2022 zum Herunterladen](#)

Didaktische Hinweise zu «Der Bundesrat auf Velotour»

Schlüsselwörter	Mobilität, Velotour, Fahrradtour, Schweizer Landeskarte, Bundesrat
Sprachniveaus	B1
Zielgruppe	Jugendliche und erwachsene Lernende DaF/DaZ
Trainierte Fertigkeiten / Kompetenzen	Lesen Mündliche Interaktion Mündliche Produktion Schreiben Selbstgesteuertes Lernen Kommunikation Interkulturelle Kompetenz Strategien
Lernergebnisse	Am Ende der Unterrichtseinheit kann der / die Lernende: <ul style="list-style-type: none"> • in der Gruppe sprechen/interagieren • sich auf der Schweizer Landkarte orientieren (Distanzen zwischen Städten (Zugfahrtdauer), Sprachregionen, Bundesstadt der Schweiz) • den Online-Fahrplan der Schweizer Bundesbahnen bedienen
Lernprodukte	<ul style="list-style-type: none"> • Plan für eine Velotour in der Schweiz • Präsentation vor der Klasse • Brief an den Bundesrat mit der ausgearbeiteten Route
Benutzte Materialien	Der SBB Fahrplan SBB Ihre gewünschten Routen ... - Veloland (schweizmobil.ch)
Kommentar	<p>Die Schweiz verfügt über ein sehr gut ausgebautes öffentliches Verkehrsnetz. Fast immer kommt man mit dem Zug schneller und bequemer von einer Stadt zur anderen als mit dem Auto. Mit der App von Google Maps kann man sich die Fahrzeiten sowohl mit dem ÖV als auch mit dem Auto oder allenfalls mit dem Velo oder zu Fuss sehr einfach anzeigen lassen und vergleichen. Wir nutzen dies für den Unterricht.</p> <p>Es ist bislang in der Schweiz durchaus normal, dass die Regierungsmitglieder mit dem öffentlichen Personenverkehr unterwegs sind oder im öffentlichen Raum angetroffen werden können.</p>
Didaktischer Kommentar	<p>Aktivität: Projekt – Eine Velotour gemeinsam planen</p> <p>Als inhaltliche Vorbereitung können eine oder mehrere der vorangegangenen Aktivitäten dienen. Es genügt aber auch, den Bundesrat und seine Funktion ganz kurz vorzustellen und zu erklären, dass der Bundesrat jährlich einen Ausflug macht.</p> <p>Vorentlastung, Aktivieren des Wortschatzes: Projizieren Sie die Seite Ihre gewünschten Routen ... - Veloland (schweizmobil.ch) und erklären bzw. definieren Sie gemeinsam mit der Gruppe die Wörter «Kondition», «Etappe», «Asphalt», «Naturbelag», «Aufstieg», «Abstieg» usw. Das Projekt, eine Veloroute planen und präsentieren, ist nach Aufgabe 3 abgeschlossen. Aufgabe 4, Verfassen eines Briefes an den Bundesrat, ist eine mögliche zusätzliche Aktivität, die durch Hinweise zum Schreiben eines formellen Briefs vorentlastet werden sollte.</p> <p>Auch hier ist die Redemittelkopie keine Übung, sondern ein Hilfsmittel zur mündlichen und schriftlichen Produktion.</p> <p>Weitere Aktivitäten rund ums Velo finden Sie im Unterrichtspaket «Veloland Schweiz».</p>

Aktivität: Projekt - Der Bundesrat auf Velotour

1. **Projekt: Planen Sie für den Bundesrat eine Velotour.**
 - a. **Besuchen Sie die Webseite: [Ihre gewünschten Routen ... - Veloland \(schweizmobil.ch\)](https://www.schweizmobil.ch)**
 - b. **Wählen Sie eine Region der Schweiz / eine Tour.**
 - c. **Schreiben Sie wichtige Eckpunkte auf (→ W-Fragen) zu: Start, Route, Mitnehmen, Pausen, Verpflegung, evtl. Zugverbindung zurück, evtl. Übernachtung je nach Anzahl Etappen, Velomiete, E-Bike, Mountainbike oder Trekkingbike, usw..**
 - d. **Finden Sie auch etwas über die Region heraus, durch die die Veloroute führt.**
2. **Präsentieren Sie Ihre Velotour. Die Redemittel helfen.**
AbNiveau B1: Werben Sie für Ihre Velotour, indem Sie die Vorteile Ihrer Tour aufzeigen.
3. **Geben Sie am Ende der Präsentationen einen Punkt an eine andere Gruppe für die beste Velotour.**

Mögliche Weiterführung:

4. **Schlagen Sie dem Bundesrat die Veloroute mit den meisten Punkten vor. Schreiben Sie einen Brief an den Bundesrat mit Ihrer Idee der Velotour. Der Brief sollte eine Einleitung, einen Hauptteil mit den wichtigen Eckpunkten der Velotour (W-Fragen und weitere Informationen) und einen kurzen Schluss enthalten. Die Redemittel können auch hier helfen.**

Redemittel für die Präsentation einer Veloroute

Was?

- Wir haben die Veloroute Nummer ... gewählt. Sie führt von ... nach

Wie?

- Die Route ist einfach, weil es ziemlich **flach** ist. Wir denken, dass nicht alle Bundesratsmitglieder eine **gute Kondition** haben.
- Die Route ist mittelschwer, weil es manchmal auch **bergauf** und **bergab** geht. Wir denken, der Bundesrat ist **sportlich**.
- Die Route ist schön, weil ...
 - ...sie am Wasser/Fluss/See **liegt**
 - ... sie durch ländliches Gebiet **führt**.
 - ... man durch den Wald fahren kann.
 - ... man die Berge sieht.
 - ... man in der Natur ist.
- Hier zeigen wir euch ein paar Fotos: (*Fotos zu jeder Route gibt es via Link unten.*)

Wo, welche Transportmittel und wann?

Der Bundesrat Er	startet	um (Uhrzeit) Uhr	in (Ort)	an.	
	kommt			los.	
	fährt			aus.	
	steigt			in den Zug	ein.
	steigt				

Der Bundesrat mietet Velos in

Der Bundesrat macht **gegen Mittag** in (Ort) Pause.

Sie besichtigen **am Nachmittag** (einen Bauernhof, ein Museum, eine Kirche ...).

Sie nehmen **am Abend** den Zug.

Sie **übernachten** in (Ort).

Sie fahren **insgesamt** ... Kilometer.

Am ersten Tag fahren sie ... Kilometer.

Was mitnehmen?

Sie	nehmen	ein E-Bike ein Velo ihr eigenes Velo ein Mountainbike ...		mit.
Wir	empfehlen,	ein E-Bike		mitzunehmen.
Sie	müssen	ein Mountainbike		mitnehmen.
Sie	dürfen	den Regenschutz gute Schuhe bequeme Kleider Picknick, Essen Geld den Ausweis	nicht	vergessen.

Sätze fürs Ende der Präsentation

Wir danken für eure Aufmerksamkeit.

Stimmt für unsere Route ab!

Link: [Ihre gewünschten Routen ... - Veloland \(schweizmobil.ch\)](http://www.veloland.ch)